

Gemeindebrief

für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
Birx, Frankenheim, Oberweid und Unterweid



Mache dich auf,
werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit
des HERRN
geht auf über dir!

(Jesaja 60,1)



Evangelisches Pfarramt
Frankenheim | EKM

Dezember 2024
- Februar 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn Sie den neuen Gemeindebrief für die Weihnachtszeit und den Beginn des neuen Jahres 2025 in Händen halten, haben Sie sich schon wieder daran gewöhnt, dass die Tage kurz sind und es früh dunkel wird.

Manche Menschen lieben diese Jahreszeit, wenn es so richtig gemütlich wird: backen, dekorieren, Kerzen anzünden. Andere scheuen sich vorm Winter, nicht nur wegen der Dunkelheit: Schnee räumen, Scheibe kratzen, frieren, Müdigkeit. Aber egal, ob Sie Winterliebhaber oder nicht:

In diese Zeit hinein leuchtet uns ein Licht. Das Licht der Weihnacht. Nein, damit meine ich nicht die üppige Dekoration mancher Häuser, sondern ein besonderes Licht. Jesus Christus kommt zu uns und macht es hell. In uns und um uns herum.

Der Monatsspruch für Dezember lautet: ***Mache dich auf und werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir! (Jesaja 60,1)***

Eine wunderbare Zusage. Dein Licht kommt. Die Herrlichkeit es Herrn geht auf über dir. Ich hoffe wir werden alle in den Gottesdiensten, Konzerten und Veranstaltungen der kommenden Zeit spüren, dass Jesus unser Licht ist.

Doch in diesem Vers steckt nicht nur eine große Zusage, sondern auch eine Aufforderung. *Mache dich auf und werde licht.*

Wir sollen aktiv werden und das Licht Jesu weitertragen.

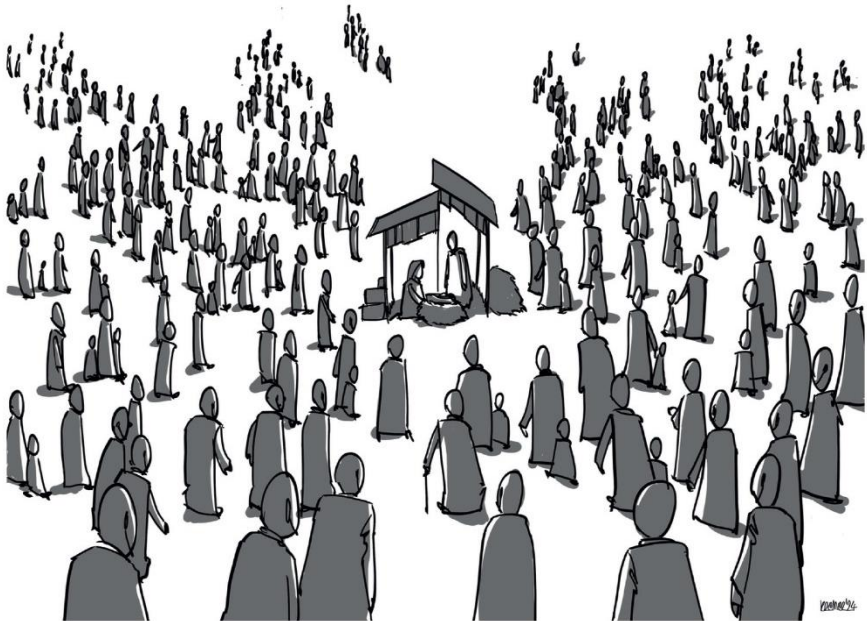
Durch unser Leben, durch unser Erzählen, durch unser Gebet. Oder vielleicht auch ganz praktisch. Auch dieses Jahr gibt es bei uns wieder die Andachten „Dermbach leuchtet im Advent“. Viele Menschen bringen ein Glas mit einer Kerze mit in die Kirche. Dort wird die Kerze entzündet und

mit nach Hause genommen oder jemandem gebracht, der gerade ein Licht braucht. Wem könnten Sie in diesem Jahr ein Licht schenken?

***Tragt in die Welt nun ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein!
Seht auf des Lichtes Schein.***

Eine gesegnete Zeit,

Ihre Silke Glöckner, Pfarrerin in Dermbach



Der besondere Advent



1. Advent, 1. Dezember

14 Uhr Adventsgottesdienst in Birx mit dem Männerchor Seiferts



Nikolaus, 6. Dezember

17 Uhr Andacht in Oberweid



2. Advent, 8. Dezember

13 Uhr Adventsgottesdienst in Unterweid
zum Auftakt des Weihnachtsmarktes



3. Advent, 15. Dezember



Aufgrund der guten Resonanz in den letzten Jahren, wollen wir, zusammen mit dem Pfarramt Frankenheim, Euch wieder auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. Am 3. Advent (15.12.24) findet eine kleine musikalische Andacht zusammen mit Pfarrer Spekker an folgenden Orten statt:

15:00 Uhr – Birx (vor der Kirche)

16:00 Uhr – Frankenheim (vor der Kirche)

17:00 Uhr – Oberweid (vor der Kirche)

18:00 Uhr – Unterweid (Lutherplatz)

**Alle Spenden gehen direkt an
gemeinnützige Zwecke!**

*** In Oberweid in Verbindung mit dem Adventstürchen des Kirchenchores und des Gemeindegemeinderates ***

Adventskurrende in Oberweid

Wir besuchen unsere Senioren gern und machen Ihnen mit einem Lied eine Freude!

Donnerstag, den 19. Dezember ab 16 Uhr !

Sehenswertes in der Nachbarschaft



Bibel einmal anders
Erlebe die Bibel aus Tausenden von Legosteinen

30. November bis 22. Dezember 2024
im Pfarrheim Fladungen

sonntags
Kaffee und Kuchen

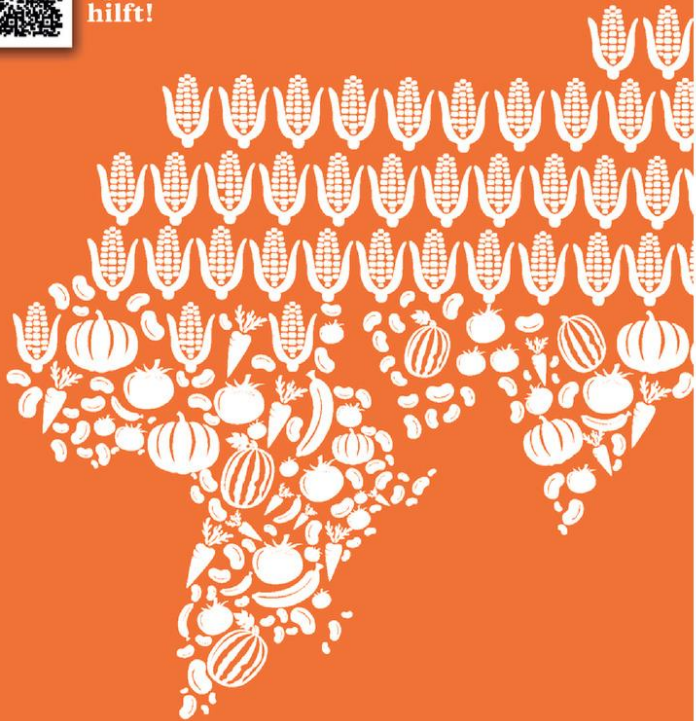
Jeden Donnerstag und Freitag von 14 - 18 Uhr
Jeden Samstag und Sonntag von 11 - 18 Uhr

Adventlicher Abend: „Sternstunden im Leben und im Märchen“
mit Dr. Dickerhoff (Theologe und Märchenerzähler)

13. Dezember 2024 um 18 Uhr im Pfarrheim Fladungen



Ihre
Spende
hilft!



Wandel säen

65./66. Aktion Brot für die Welt

Hunger und Mangelernährung lassen sich nur mit einem weltweit veränderten Ernährungssystem überwinden. Deshalb unterstützen unsere Partner Kleinbauernfamilien mit traditionellem Saatgut und Sortenvielfalt, um in Zukunft widerstandsfähig zu sein. brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der **act alliance**



Würde für den Menschen.

Wir leiten Ihre Spende gern weiter und stellen auf Wunsch auch eine Spendenquittung aus!



*Kein Ding ist hier noch dort,
das schöner ist als ich,
weil Gott, die Schönheit selbst,
sich hat verliebt in mich.*

Angelus Silesius

Ihnen und Ihren Familienangehörigen wünscht Ihre Kirchengemeinde von Herzen ein frohes Weihnachtsfest.

Herzlich willkommen!

Heiligabend und Weihnachten

Herzlich willkommen zu den Gottesdiensten:

24. Dezember (mit Krippenspiel)

15 Uhr in Unterweid
15.30 Uhr in Birx
16.30 Uhr in Oberweid
17 Uhr in Frankenheim

25. Dezember

9 Uhr in Frankenheim
10.30 Uhr in Oberweid

26. Dezember

9 Uhr in Birx
10.30 Uhr in Unterweid

Weihnachtslieder, Gedanken und Genuss



„Es singt ja niemand mehr.“ Ein immer wieder ernüchternder Satz. Singen Sie noch Weihnachtslieder unter dem Tannenbaum?

Wir bieten dazu die Gelegenheit am **Sonntag, den 29. Dezember um 14 Uhr auf dem Kirchplatz in Frankenheim.**

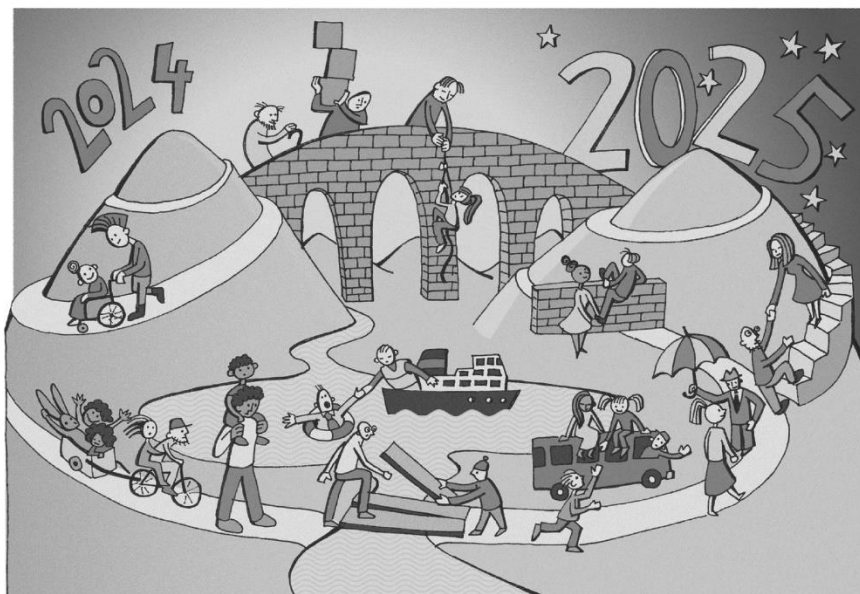
Bernd Marschall aus Bahra wird uns musikalisch begleiten, der Frankenheimer Gemeindekirchenrat sorgt für Glühwein, Waffeln und Bratwurst.



Singen Sie mit!?



Jahreswechsel



Zeit hinter sich lassen macht die Hände frei, um Neues in die Hand zu nehmen.

So verstehe ich die Gottesdienste zum Jahreswechsel.

Am **31. Dezember** werden die Namen der Getauften, Konfirmierten, Getrauten und Verstorbenen verlesen. Im Abendmahl stärkt uns Gott.

14 Uhr in Oberweid

16 Uhr in Birx

17.30 Uhr in Frankenheim

Am **1. Januar** beginnen wir das neue Jahr unter dem Wort der Jahreslosung (s. Rückseite)

10.30 Uhr in Unterweid mit Abendmahl

13 Uhr in Birx

14 Uhr in Frankenheim

Gottesdienst zum Valentinstag



*Wenn Liebe durch
den Magen geht...*

**Freitag, 14. Februar 2025, 18.30 Uhr
in Oberweid**

Kirche und Pfarrhaus

Ein Gottesdienst rund um die Liebe

Konflotte 2025 - Anmeldungen

Leinen los und "Schiff ahoi!" heißt es wieder vom 29. Juni bis 4. Juli 2025 für Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der 7. Klasse aus dem Ev.-Luth. Kirchenkreis Bad Salzungen und dem Ev. Kirchenkreis Meiningen. Stich mit uns in See und erkunde das holländische IJssel- und Wattenmeer. Von unserem Heimathafen Enkhuizen in den Niederlanden aus fahren



wir mit vier großen Plattbodenschiffen dorthin, wohin der Wind uns weht. Jeden Tag kommen wir an einem anderen Hafen an und erleben eine Woche gemeinsam ein großes Segelabenteuer. Wir setzen die Segel, lernen Wendemanöver, kochen, singen und leben zusammen auf den Schiffen. Du willst dieses große Abenteuer nicht verpassen? Dann fülle ab dem 11. 11. 2024 um 11 Uhr das Anmeldeformular unter www.kkbasa.de aus und sende deine Anmeldung unterschrieben an konflotte@kkbasa.de. Bitte beachte, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist! Deshalb werden wir deine Anmeldung nach dem Eingangsdatum berücksichtigen. Anmeldeschluss ist der 27. Februar 2025. Eine Teilnahmebestätigung erhältst du per Mail am 13. März 2025. Du oder deine Eltern haben noch Fragen zur Flotte? Unsere Jugendmitarbeiterin Jana Bersin steht euch unter: jana.bersin@kkbasa.de zur Verfügung.

30 Euro
pro Kind

VERPFLEGUNG +
ÜBERNACHTUNG

Schullandheim Fischbach
Bergstraße 15
36452 Kaltennordheim-
OT Fischbach

HOL DIR DEINE

KINDER LEITERCARD

FÜR JUGENDLICHE AB 12 JAHREN

(Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt!)

**„Ich bin ehrenamtlicher Kindergruppenleiter!“
Hört sich doch cool an, oder?**

Du bist mindestens 12 Jahre alt, wolltest schon immer mal Gruppen mit Kindern leiten, bist kreativ beim Spielen, Erzählen und Gestalten von Andachten? Und behältst beim Streit schlichten einen kühlen Kopf? Dann hol dir die Kinder-LeiterCard für Ehrenamtliche und melde dich jetzt für das KiLeiCa-Seminar an!

Anmeldungen bis zum 4. Januar 2025 an Susann Heiderich unter:

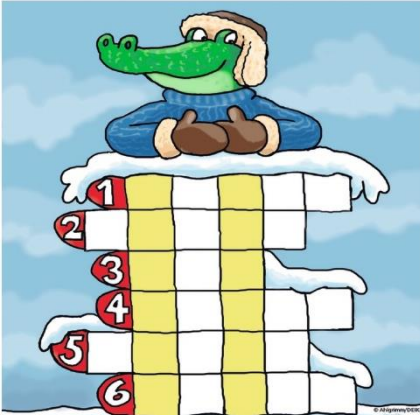


kileica@kkbasa.de



www.kkbasa.de

Kinderseiten



Welche ist Konrads Lieblingsjahreszeit und was mag er daran besonders? In den getönten Kästen steht die Antwort..

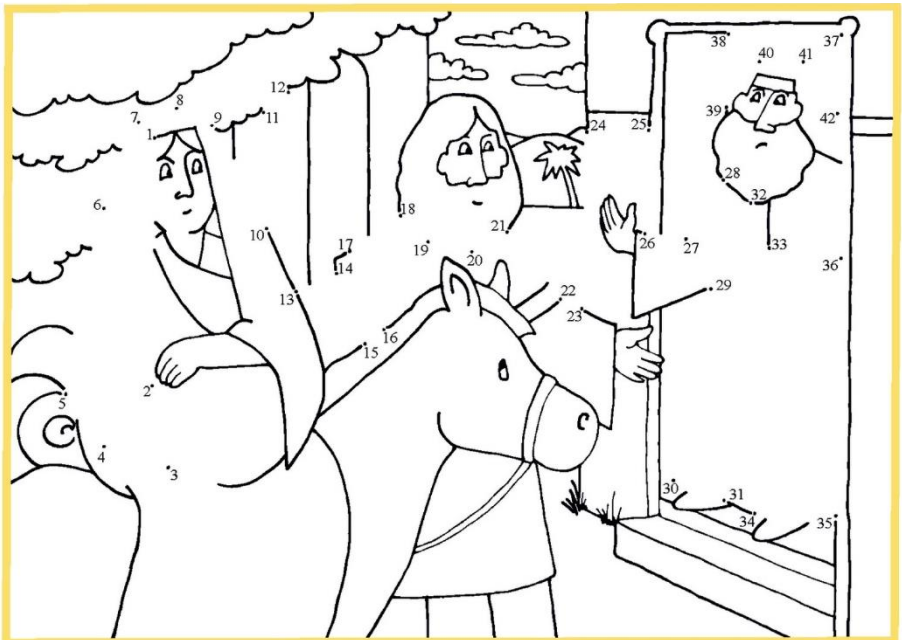
1. Fluss durch Bremen; 2. lebt im Wasser
3. Gegenteil von „fern“; 4. Nadelbaum
5. Tropfen vom Himmel; 6. sehr großer Mensch

Lösung: 1. Weser, 2. Fisch, 3. nah, 4. Tanne, 5. Regen, 6. Riese - WINTER, SCHNEE



© Hermenau/DEIKE

Finde die acht Fehler



Fantastische Welt der Bibel

Es gibt eine Geschichte in der Bibel, die heißt „Verklärung des Herrn“. Was ist damit gemeint? Der Herr ist natürlich Jesus. Der nahm eines Tages drei seiner Freunde, Petrus, Jakobus und Johannes, mit auf einen hohen Berg. Plötzlich leuchtete Jesus wie ein ganz starkes, helles Licht, und bei ihm waren auf einmal zwei Männer, der Prophet Elija und Moses. Beide waren vor sehr langer Zeit gestorben. Jetzt redeten sie mit Jesus. Kein Wunder, dass die drei

Freunde sich fürchteten. Gleichzeitig waren sie auch begeistert, Petrus wollte sogar drei Strohhütten bauen – eine für Jesus, eine für Elija und eine für Moses. Dann erklang die Stimme Gottes aus einer Wolke, die sagte, dass Jesus der Sohn Gottes ist und die Menschen auf ihn hören sollen. Da waren die Freunde noch mehr erschrocken. Und dann war das Ereignis, das „Verklärung“ heißt, auch schon vorbei. Petrus, Johannes und Jakobus waren wieder mit Jesus

allein auf dem Berg.

Eine fantastische, schwer zu verstehende Geschichte. Ich denke mir, dass Gott den Freunde Jesu und auch uns heute damit sagen möchte, dass Jesus sein Sohn ist, wir ihm vertrauen können, weil er auf uns aufpasst. Und dass wir auf ihn hören sollen.



Andrea Waghubinger

Lösung: Die Wolke findet ihr links im Bild.

A dark brown wooden door with a brass handle and a keyhole. The door is slightly ajar, revealing a light-colored wall on the left. The text is overlaid on the door.

Eine Tür

Und ich stehe davor.
Was wird dahinter sein?
Geht sie auf?
Bleibt sie verschlossen?
Ich hoffe auf neue Zeit.
Ich brauche neue Wege.
Jeden Tag will ich aufstehen.
Jeden Tag will ich leben.

Und ich weiß:
ER geht mit.
GOTT geht mit.
Auch durch die Türen meines Lebens.
Auch in das, was noch verschlossen ist.
Gott geht mit.
Gott sei Dank!

Aus Steinheim ein Zeichen der Verbundenheit

Bevor in der Partnergemeinde Steinheim die großen Ferien beginnen, wird der traditionelle „Ochsenhock“ gefeiert. Dazu kommen Hunderte Leute. Der Auftakt-Gottesdienst wird vom CVJM-Posaunenchor musikalische umrahmt und dort werden die angehenden Konfirmanden vorgestellt und den Mitarbeitenden der Freizeiten der Reisesegen erteilt. Das Opfer dieses Gottesdienstes kommt seit vielen Jahren der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Frankenheim zugute. Dafür danken wir – für diese Zeichen der Verbundenheit. Diesmal kamen 830 Euro zusammen. Gedankt wurde aber auch Klaus-Dieter Kirschner, der seit Jahrzehnten in großer Treue die Kontakte zwischen der schwäbischen Ostalb und der Hohen Rhön pflegt und Dauergast am Schlußtag der Frankenhemer Dorffreizeit ist.



Unter Sonnensegeln sitzen die Steinheimer beim sommerlichen Openair beim Gottesdienst zum Auftakt des Ochsenhocks. Foto: Klaus-Dieter Kirschner

Rückblicke in das Leben der Gemeinden

Es war wieder eine ganze Menge los in unseren Gemeinden und es hat viel Freude gemacht, Ihnen als Gemeinden zu begegnen und mit Ihnen fröhliche Feste zu feiern. Auch das Ernste und Traurige hatte seinen Platz. Mit den Bildern der letzten Wochen schaue ich gern zurück:



Schon im August haben wir in diesem Jahr mit dem neuen Konfirmandenkurs begonnen, der im Frühjahr 2026 zur Konfirmation führen soll. Neun Jugendliche haben sich angemeldet und wir freuen uns auf das gemeinsame Lernen.

Herbstzeit ist in unseren Dörfern Kirmeszeit und die Kirche gehört dazu. Unsere Bilder zeigen die Kirmesgesellschaften in Birx und Oberweid.





Und neben den Besonderheiten steht immer der Alltag. Hier der Frauenkreis Birx und Frankenheim bei angeregter Diskussion und leckerem Kaffeetrinken:



Der Abend des 27. September wird mir in guter Erinnerung bleiben. Als Team der Hauptamtlichen in der Südregion unseres Kirchenkreises hatten wir die Vorsitzenden der Gemeindekirchenräte zwischen



Dermbach und Birx zu einem Treffen eingeladen unter dem Motto „Gott baut ein Haus – baust du mit?“

Es ging um die gegenseitige Wahrnehmung und das Kennenlernen. Wir haben uns von unseren Gemeinden erzählt und waren uns sicher: Wir wollen auch in Zukunft das Gesicht von Kirche in der Region sein.

Ein erster gemeinsamer Gedanke ist ein Rhönkirchentag im nächsten Jahr mit einem tollen Gottesdienst und dem größten Kuchenbuffet der Rhön.

Ich bin sehr gespannt auf die weitere Entwicklung und freue mich auf gemeinsame Zeiten, die uns stärken und beleben.

Meine wichtigste Entdeckung: Gemeinsam sind wir stärker und alle sind Glieder am Leib Jesu Christi.

Das Wort „Danke“ ist an vielen Stellen unseres Lebens zu einem vergessenen Wort geworden. Anders war das auch in diesem Jahr wieder zu den Erntedankfesten. Schöne Familiengottesdienste in wunderschön geschmückten Kirchen haben uns dankbar gemacht. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben und ihre Gaben auf vielfältige Weise eingebracht haben.



DANKE!!!

Oberweid und Unterweid



Frankenheim und Birk



Den Reformationstag haben wir in diesem Jahr gemeinsam in Birk gefeiert, uns gestärkt mit Gottes Wort und dem Heiligen Mahl und natürlich im Anschluss mit wunderbarem Kuchen.



Und die Kinder tragen die Botschaft des Heiligen Martin in die Welt: Wir teilen Licht und Leben!

Vorschau 2025

Langsam füllt sich der Kalender, manche Termine und Pläne sind schon gemacht. Wir haben eine Menge vor...

- Weltgebetstag in Frankenheim am 7. März um 19 Uhr
- Konfirmandenfreizeit in Eisenach vom 20. – 22. März
- Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 6. April um 10 Uhr in Unterweid
- Konfirmation in Frankenheim am Samstag, den 26. April um 14 Uhr
- Konfirmation in Oberweid am Sonntag, den 11. Mai um 13.30 Uhr
- Konfirmationsjubiläum in Frankenheim am Sonntag, den 25. Mai um 13.30 Uhr
- Konfirmationsjubiläum in Oberweid am Sonntag, den 1. Juni um 14 Uhr
- Konfirmationsjubiläum in Birx am Sonntag, den 15. Juni um 13.30 Uhr

(Für die rechtzeitige Einladung und Vorbereitung der Konfirmationsjubiläen bitten wir zu Beginn des neuen Jahres um Unterstützung durch die betroffenen Jahrgänge!!!)

- Tauffest in Frankenheim geplant für den 21. Juni
- 5-tägige Gemeindefahrt vom 29./30. Juni bis 3./4. Juli
- Dorffreizeit vom 4. – 7. August
- Rhönkirchentag auf der Hohen Asch am 14. September

Urlaub

Und weil viele Pläne immer auch viel Kraft brauchen, beginnen wir das neue Jahr mit einigen Urlaubstagen:

- vom 2. – 5. Januar Urlaub Astrid u. Alfred Spekker
- vom 6. - 12. Januar Urlaub Alfred Spekker
Vertretung: Pfrin. Glöckner, Dermbach, 036964 82354
- vom 3. – 9. Februar Urlaub Astrid u. Alfred Spekker
Vertretung: Pfrin. Mang, Kaltenwestheim, 036946 20787

Büchertisch

Der diesjährige Büchertisch mit Kalendern, Losungen und kleinen Geschenken steht im Pfarrhaus bis zum 10. Dezember zur Verfügung.

Sprechzeit Michaela Zickler im Pfarramt

Montags 10 – 13 Uhr

Kirchendienst (mit Tel. 036946/...)

	Birx	Franken- heim	Ober- weid	Unter- weid
Dezember 2024	Hannelore Neumann 32024	Martina Abe 32008	Bruno Möllerhenn 26009 Nancy Hübner 29717	Silvia Dietzel 30471 Birgit Hübner 30501
Januar 2025	Harald Hohmann 32218	Beate Hartmann 32226	Uta Müller 22007	Uwe Lünzer 29152
Februar 2025	Klaus Schmuck 350496	Hannelore Denner 32152	Susanne Brandt 26302	Yvonne Döll 29999

Wir sind erreichbar!

E-Mail: pfarramt-frankenheim@t-online.de
alfred.spekker@kkbasa.de
astrid.spekker@kkbasa.de

Handy: 0172 – 5331368 (Alfred Spekker)
0172 – 6969068 (Astrid Spekker)

Festnetz: 036946/32104 (dienstl.) oder 29529 (privat)

Neue Kontonummer unserer Kirchengemeinden:

Nach Beschluss der Landessynode der EKM werden die Konten der Kirchengemeinde als Kassengemeinschaften durch das Kreiskirchenamt Meiningen geführt. Bei Überweisungen nutzen Sie bitte zukünftig folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen
IBAN DE33 8405 5050 0012 0424 63

Unter Verwendungszweck bitte angeben für die Kirchengemeinde:

RT 4617 Frankenheim
RT 4606 Birx
RT 4639 Oberweid
RT 4653 Unterweid

So können Spenden und Zuweisungen sicher zugeordnet werden und erreichen Ihren Zweck zuverlässig.

Impressum

Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinden Birx, Frankenheim, Oberweid und Unterweid. Herausgeber: Ev. Pfarramt Frankenheim, Reichenhäuser Str. 6, 98634 Frankenheim. Tel./Fax: 036946/32104; Tel. privat: 29529 E-Mail: pfarramt-frankenheim@t-online.de; V.i.S.d.P. Pfarrer Alfred Spekker Auflage 850 Stück; Mitarbeit: Astrid Spekker, Michaela Zickler. Fotos: Fam. Spekker; Image (Bergmöser & Höller Verlag, Aachen) versch. Gemeindemitglieder; Druck: Rhöndruck Mihm, Frankenheim.

WURZELN unseres Glaubens



Chanukka

Das jüdische Chanukka-Fest wird oft mit dem christlichen Weihnachtsfest verglichen. Der Grund dafür ist keine inhaltliche Überschneidung, sondern liegt daran, dass Chanukka im November oder Dezember gefeiert wird und ein Lichterfest ist. An jedem Tag des achttägigen Festes wird eine Kerze am achttarmigen Chanukkia-Leuchter entzündet (ein neuntes Licht des Leuchters ist ein sog. Dienerlicht). Der achttarmige Leuchter spannt den Bogen zum historischen Ursprung des Festes: Chanukka (deutsch: Einwei-

hung) erinnert an die Wiedereinweihung des zweiten Tempels in Jerusalem 164 v. Chr. Diese Wiedereinweihung war notwendig geworden, da die hellenistischen Herrscher den Tempel durch einen Zeus-Altar entweiht hatten. Möglich geworden war sie durch den Sieg der Juden im Makkabäeraufstand gegen die Seleukiden, von dem das erste Makkabäerbuch berichtet. Dabei sollte die Menora (der siebenarmige Leuchter) nie mehr im Tempel erlöschen. Jedoch war durch die Kämpfe nur noch ein

Krug geweihtes Öl vorhanden. Das eigentlich nur für einen Tag reichte. Durch ein Wunder habe das Licht jedoch acht Tage gebrannt, bis neues geweihtes Öl hergestellt worden war. Heute ist Chanukka ein ausgelassenes Fest, bei dem vor allem auch die Kinder beschenkt werden.



Foto: KNA-Bild

Freude und Leid

Getauft wurden:

- Am 6. September in Oberweid: Sandra Kirchner
Am 7. September in Oberweid: Freya Koch
Elfi Koch
Am 5. Oktober in Bix: Letti Flechsenberger

Goldene Hochzeit feierten:

- Am 21. September in Oberweid:
Fredi Gottbehüt und Elke geb. Hartmann

Kirchlich bestattet wurden:

- Am 3. September in Unterweid:
Irene Heuß geb. Hohmann, 89 Jahre
Am 25. September in Oberweid:
Sigrid Franke geb. Lümpert, 70 Jahre
Am 26. Oktober in Frankenheim:
Martin Dietzel, 88 Jahre
Am 13. November in Oberweid:
Herbert Postert, 74 Jahre
Am 15. November in Frankenheim:
Ingeborg Abe geb. Schmuck, 84 Jahre
Am 16. November in Bix:
Irma Röhl geb. Abe, 87 Jahre



**MEINE ZEIT
STEHT IN
DEINEN
HÄNDEN!
(Ps. 31)**

Gemeindeguppen

Was?	Wann und Wo?	Datum
Frauenkreis Frankenheim u. Birx	14-tägig donnerstags, 14.30 Uhr im Pfarrhaus	12. Dezember 9. u. 23. Januar 20. Februar
Gemeindenachmittag Unterweid	monatlich mittwochs, 14.30 Uhr im Gemeinderaum	11. Dezember 15. Januar 12. Februar
Gemeindenachmittag Oberweid	monatlich dienstags, 14.00 Uhr im Gemeinderaum	10. Dezember 14. Januar 11. Februar
KaroKids – Kirche mit Kindern (Kl. 1-6 für Birx u. Frankenheim)	montags, 15.00 Uhr im Karolinenheim	Krippenspielproben im Dezember; 20. Jan.; 17. Feb.
Christenlehre Oberweid (für Ober- u. Unterweid)	dienstags in zwei Gruppen im Pfarrhaus Oberweid: 16.00-16.45 Uhr Klasse 1-3 16.45-17.30 Uhr Klasse 4-6	Krippenspielproben im Dezember; 21. Jan.; 18. Feb.
Konfirmanden (Klasse 8)	14-tägig dienstags, 17 – 18.30 Uhr	Krippenspiel im Dezember 14. Januar in Oberweid 28. Jan. in Unterweid 11. Febr. in Frankenheim 25. Febr. In Oberweid
Vor-Konfirmanden (Klasse 7)	14-tägig freitags, 16.30 -18 Uhr	Krippenspiel im Dezember 24. Januar in Oberweid 21. Februar in Unterweid
Männerchor Unterweid	Freitags, 19.00 Uhr in der Kirche	Nach Absprache
Kirchenchor Oberweid	Proben donnerstags 19 -20.30 Uhr im Pfarrhaus	
Mädelstreff	Samstags, 9 – 12 Uhr im Pfarrhaus Frankenheim 14. Dezember; 18. Januar, 15. Februar	

Gottesdienstplan

	Birx	Franken- heim	Ober- weid	Unter- weid
1. Dezember 1. Advent	14 Uhr	----	10 Uhr	----
6. Dezember Nikolaus	----	----	17 Uhr	----
8. Dezember 2. Advent	----	10 Uhr	----	13 Uhr mit Männerchor
15. Dezember 3. Advent	15 Uhr Bläserandacht	16 Uhr Bläserandacht	17 Uhr Bläserandacht	18 Uhr Bläserandacht
22. Dezember 4. Advent	----	9 Uhr	----	10.30 Uhr
24. Dezember Heiligabend	15.30 Uhr Krippenspiel	17 Uhr Krippenspiel	16.30 Uhr Krippenspiel	15 Uhr Krippenspiel
25. Dezember 1. Weihn.tag	----	9 Uhr	10.30 Uhr mit Chor	----
26. Dezember 2. Weihn.tag	9 Uhr	----	----	10.30 Uhr
29. Dezember So. n. Weihn.	14 Uhr in Frankenheim: Weihnachtslieder und Gedanken auf dem Kirchplatz			
31. Dezember Sylvester	16 Uhr mit Abendmahl	17.30 Uhr mit Abendmahl	14 Uhr mit Abendmahl	----

	Birx	Franken- heim	Ober- weid	Unter- weid
1. Januar Neujahr	13 Uhr	14 Uhr	----	10.30 Uhr mit Abendmahl
5. Januar 2. So.n.Weihn.	----	----	----	----
12. Januar 1. So.n.Epiph.	----	10.30 Uhr Astrid Spekker	----	9 Uhr Astrid Spekker
19. Januar 2. So.n.Epiph.	9 Uhr	----	10.30 Uhr	----
26. Januar 3. So.n.Epiph.	----	9 Uhr	----	10.30 Uhr
2. Februar Le.So.n.Epiph.	10.30 Uhr	----	9 Uhr	----
9. Februar 4. v.d. Passion	----	----	----	9 Uhr Pfr.v.Kiedrowski
14. Februar Freitag	18.30 Uhr in Oberweid: Gottesdienst zum Valentinstag „Wenn Liebe durch den Magen geht...“			
16. Februar Septuagesimae	9 Uhr	10.15 Uhr	----	----
23. Februar Sexagesimae	----	9 Uhr	----	10.30 Uhr
2. März Estomihi	10.30 Uhr	----	9 Uhr	----

Jahreslosung 2025



Prüft *alles*
und behaltet
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

Si Banninger '23